

„Wir wollen Menschen möglichst praxisnahe, vollwertige Berufsausbildungen im sozialen und kommunikativen Bereich in ihrer nächsten Umgebung zu optimalen Bedingungen mit ausgewählten Referentinnen und Referenten anbieten.“

Aus dem Leitbild der ISYS Akademie & Beratung

Fachliche Leitung ISYS Akademie



Ulrich P. Hagg MA MBA

Pädagogische und systemisch-psychotherapeutische Ausbildung. Mehrjährige Fortbildungen bei Varga von Kibéd, in lösungsfokussierter Kurzzeittherapie bei de Shazer und bei Farrelly. Lehraufträge an der Viktor Frankl Hochschule und an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Psychotherapeut (SF), Paar-, Familien- und Lebensberater, Akad. Organisationsberater, Mediator (ÖBM) und Supervisor (ÖVS) in Wien und St. Veit.

Kurzlehrgänge

Burnout-Prävention
Supervision

Laufende Weiterbildungsmodulare

Familien-, Paar-, Jugendlichen- und Sexualberatung, Supervision, Arbeit in unterschiedlichen Mediationsfeldern

Aktuelle Termine unter office@isysakademie.at

Informationen und Anmeldungen:

office@isysakademie.at

www.isysakademie.at



Anmeldung

1. Schriftliche Bewerbung
2. Persönliches Vorgespräch
3. Ausbildungsvertrag

Informationen

ISYS Akademie & Beratung GmbH
Hauptplatz 16, 9300 St. Veit a. d. Glan
0 (043) 4212 / 30 202

Wir schicken ihnen gerne die ausführliche Info-Mappe zu und freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Seminarort

ISYS Akademie & Beratung GmbH
Hauptplatz 16
9300 St. Veit an der Glan



DIPLOMAUSBILDUNG Mediation und Konfliktmanagement

**Schwerpunkt gewaltfreie Kommunikation
und systemische Methodik**

mit staatlich anerkannter Zertifizierung zur/zum eingetragenen MediatorIn
und der Möglichkeit eines
Master-Upgradings

März 2018 – Juli 2019
St. Veit an der Glan / Kärnten

Informationsabend
Mittwoch, 20.9.2017, 19:00
ISYS Akademie & Beratung
Hauptplatz 16, 9300 St. Veit/Glan



www.isysakademie.at

Mit Hilfe von Mediation und Konfliktmanagement können Konfliktverläufe in beruflichen und privaten Beziehungen konstruktiv begleitet und nachhaltig verbessert werden. Mediation will die Kommunikation von Konfliktparteien fördern, um Beziehungs- oder Interessensgegensätze selbst klären oder verhandeln zu können – statt einfache Lösungen vorzugeben.



Diese Ausbildung richtet sich an Personen, die z.B. beratend, pädagogisch, psychologisch, therapeutisch oder supervisorisch tätig sind und ihre Kompetenz der Konfliktbegleitung erweitern und professionalisieren wollen; die betriebliche Personalverantwortung tragen und ihr Kommunikations- und Konfliktmanagement verbessern wollen; die vorhaben, als eingetragene/r MediatorIn tätig zu werden und hierfür eine zertifizierte Ausbildung mit Befähigungsnachweis absolvieren möchten.

Ausbildungsziel

Die Ausbildung will Menschen befähigen, Konfliktparteien professionell zu begleiten, Konfliktverläufe konstruktiv zu gestalten und nachhaltige Vereinbarungen zu treffen. Dazu bieten wir Ihnen die dafür notwendigen Grundlagen und Methoden der wichtigsten Mediationschulen, sowie alle Voraussetzungen für die Eintragung in die Liste des Bundesministeriums für Justiz.

Inhalte

- Entwicklung der Mediation und Leitbilder
- psychologische Grundlagen und Grundhaltungen
- rechtliche Grundlagen
- Konfliktanalyse und Konfliktdynamik
- Methodik der Konfliktbegleitung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Gesprächsführung und Moderation
- Dynamik spezieller Mediationsfelder
- Ethik und Berufsrecht
- Familien- und Arbeitsrecht
- ökonomische Zusammenhänge
- Selbsterfahrung und Selbstreflexion
- Praxisgruppen und Supervision

Schwerpunkte

Konfliktmanagement, Trennungs- und Scheidungsmediation, Familienmediation, inner- und zwischenbetriebliche Mediation im wirtschaftlichen und non-profit Bereich, interkulturelle und nachbarschaftliche Mediation, in Gleichstellungsfragen und im öffentlichen Raum.

ReferentInnen

DSA Iris Fillié Utz, Anna Maria Gabalier MA, Ulrich Peter Hagg MA MBA, Univ. Prof. Dr. Peter Heintel, Gerd Woschnak MA, Mag. Veronika Hagleitner MAS, Judith Meister MSc.

Die ReferentInnen stammen aus verschiedenen Fachgebieten wie der Rechtswissenschaft, der Philosophie, der Pädagogik, der Psychotherapie und der Organisationsberatung und bringen langjährige Mediations- und Lehrerfahrung mit.

Dauer und Aufbau

- 3 Semester (berufsbegleitend)
- 18 WE-Module (12 WE-Module mit Anrechnung f. spez. Berufsgruppen wie Lebens- und SozialberaterInnen, klinische /GesundheitspsychologInnen, SozialarbeiterInnen, PsychotherapeutInnen, RechtsanwältInnen, NotarInnen, RichterInnen sowie für WirtschaftstreuhandlerInnen, UnternehmensberaterInnen und HochschullehrerInnen)
- Ausbildungsbeginn: März 2018
- Abschluss Juli 2019: Diplomierung nach Abschlussarbeit und Kolloquium.

Die Module sind aufbauend und finden in Intervallen von 3 bis 4 Wochen als Blockseminare an Wochenenden statt.

Begleitende Praxisgruppen und Gruppensupervisionen.

Ein/e **LehrgangsbegleiterIn** kümmert sich während der Ausbildung um Ihre Anliegen und erstellt Foto-Protokolle nach den Seminarblöcken.

Voraussetzungen

Mindestalter: 28 Jahre, abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung im beratenden, psychosozialen, pädagogischen oder rechtlichen Bereich; Berufserfahrung in Unternehmen mit Leitungs- und/oder Personalverantwortung.

Kosten

€ 1.870.- pro Semester

€ 1.360.- pro Semester mit Anrechnung

Inkludiert sind: Alle Ausbildungskosten, persönliches Vorgespräch, Bearbeitungsgebühr, Skripten, Fotoprotokolle, Bibliothek und Videothek, Pausenverpflegung.

Fördermöglichkeiten durch das Land Kärnten, AMS, WKO und den Europäischen Sozialfonds.